

Industriespionage kann jeden treffen

«Industriespionage geht mich nichts an.» Oft wird man aber eines besseren belehrt. Sei es in der Industrie oder im Sport wie in der Formel 1, die Lauschangriffe steigen dank ausgeklügelten Abhöreinrichtungen, die einfach zu beschaffen sind, stetig an.

Formel 1, mittelständische Betriebe, Industrie, Fussball, etc., hierbei geht es meist um viel Geld und vor allem um Know-how. Das Know-how ist das Gehirn des Unternehmens, sei es nun in der Industrie oder im Sport. Kommt das Wissen in falsche Hände ist oft jahrelange Entwicklungs- und Forschungsarbeit im Nu zu Nichte gemacht. Zum Beispiel mit einer Wanze in der Grösse eines Zuckerwürfels die nur ein paar hundert Euro kostet, werden Entwicklungsaufwand, Wettbewerbsvorsprung, oder gar

ganze Existenzen innerhalb kürzester Zeit vernichtet. Darum ist es wichtig, vorbeugend tätig zu sein.

Die Mittel

In einer Zeit, in der man darauf achtet, dass vertrauliche Informationen verschlüsselt werden, sind wieder die altbewährten Wanzen in unseren Büros und Privat-Räumen aufzufinden. Die klassische Wanze (Spionage-Minisender) hat sich jedoch im Laufe der vergangenen

Jahre erschreckend schnell in zwei Richtungen weiterentwickelt. Die erste Richtung war vorhersehbar. Die heutigen Wanzen sind kleiner, leistungsstärker, bedienungsfreundlicher und schwerer zu finden als ihre früheren Artgenossen. Die zweite verheerendere Evolutionsrichtung dieser Miniverräter konnte vor einigen Jahren noch keiner prognostizieren. Durch das mittlerweile nicht mehr kontrollierbare Internet, hat jede Person Zugriff auf alle möglichen Varianten der heutigen wieder modernen Spionagetechnik. Spionageutensilien, als Aschenbecher, Handy, Taschenrechner, Kugelschreiber oder Mehrfachsteckdose getarnt, werden heutzutage im Internet gut sortiert, inklusive Bedienungsanleitung zu Discountpreisen angeboten. Die Tarnungen dieser kleinen Informationsbringer sind zum Teil genial. Mit einem Empfänger in der Grösse einer Zigaretenschachtel, kann der Lauscher die gesendeten Gespräche der Wanze mithören oder aufzeichnen. Wer würde sich nicht für die Vorhaben, Planungen und Schwächen seiner Konkurrenten interessieren? Die Bereitschaft solche verbotenen Informationsbringer einzusetzen, ist in den vergangenen Jahre immens gestiegen.

Variantenvielfalt bei den Abhörgeräten

Solartaschenrechner, Aschenbecher und andere Gebrauchsgegenstände sind beliebte Verpackungen für Wanzen. Aktenkoffer, bestückt mit einer Wanze und das dazugehörige Handy, das als Empfänger für die Wanze im Koffer dient, sind seit vielen Jahren mit Einweisung und Gebrauchsanleitung für ein paar hundert Euro zu kaufen. ISDN-Viren, Telefonwanzen, Richtmikrofone, Körperschallmikrofone, Laser-Abhörgeräte, Lauschen per Computer, Bildschirmanzeigen in sicherer Entfernung ausspionieren und aufzeichnen, alles nur eine Frage des Geldes und der Leistungsbereitschaft krimineller Anwender.

In den letzten Jahren ist die Bereitschaft, die hier nur teilweise aufgezählten technischen Lauschangriffsmittel einzusetzen angestiegen.

Es soll hier nicht der Eindruck entstehen, dass ein Lauschangriff in irgend einer Weise ein Kavaliersdelikt darstellt. Jeder Lauscher macht, wenn er erwischt wird vor Gericht mit dem Staatsanwalt



Bilder: Bramatz

Die Lauscher hinterlassen selten ihre Fingerabdrücke nach einem Lauschangriff. Vorbeugen ist allemal besser als nachsehen.

Bekanntheit und das hat bekanntlich nichts mehr mit einem Kavaliersdelikt zu tun. Die Lauscher, die enttarnt werden sind keine Agenten oder 007. Meist sind es unauffällige Menschen, die man kennt und einem tagtäglich begegnen. Das Risiko des Lauschers bei einer solchen Abhöraktion erwischt zu werden, tendiert jedoch gegen null. Denn wer verfügt schon über eine schützende Lauschabwehrvorrichtung, geschweige denn das Wissen, sich gegen diese illegale Vorgehensweisen geschäftlich oder gar privat zu schützen.

Der Angriff

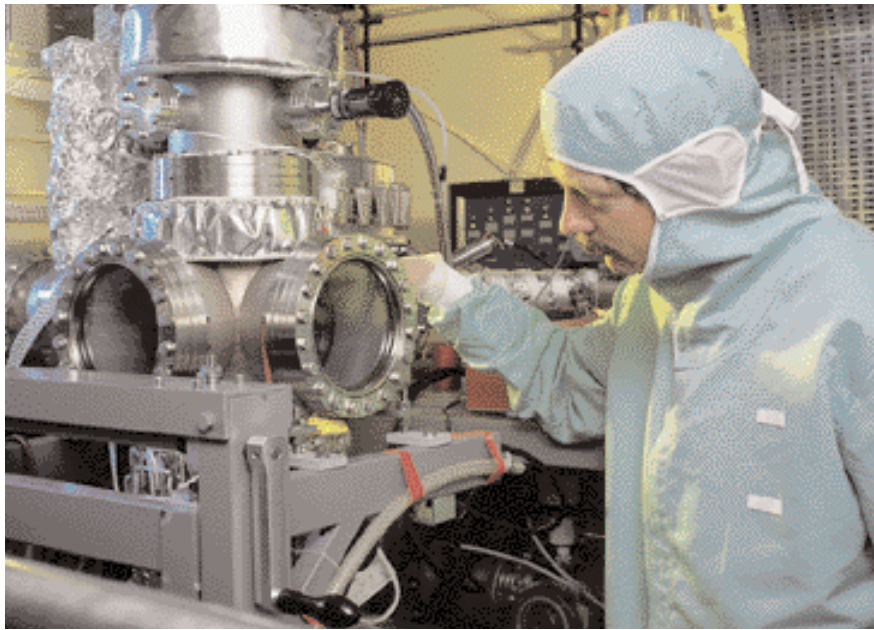
Ein Spionageangriff kann jeden treffen. So wurde zum Beispiel eine Geschäftsfrau von ihrem neuen Mitarbeiter beauscht. Er hatte ihr einen tollen Design-Taschenrechner für ihren Schreibtisch geschenkt, in dem eine Abhörvorrichtung versteckt war. Durch diesen Angriff verschaffte sich der Lauscher Informationen über die gesamte Unternehmensplanung sowie die bevorstehende Gewinnwarnung an die Aktionäre. Die im Design-Taschenrechner eingebaute Wanze wurde von den integrierten Solarmodulen gespeist und war dank moderner Sprachsteuerungselektronik in der Lage, sich automatisch ein- und auszuschalten. Das Verheerende daran: «gestohlenen Wissen ist nicht wiederbeschaffbar...»

Das erschreckende an der Industriespionage, ist nicht nur der Schaden, der einem Unternehmen zugefügt wird, wie zum Beispiel Imageverlust oder das Verlorengehen von Know-how. Erschreckend ist auch das Verhältnis Kostenaufwand der eingesetzten Spionagemittel zum tatsächlich angerichteten Schaden für das Unternehmen bzw. Nutzen für den Lauscher.

In Deutschland befinden sich laut Schätzung der Herstellerfirmen etwa 500 000 bis über 1 000 000 Abhörgeräte im Besitz von Privatpersonen.

Wer schon mal eine öffentliche Sicherheits-Fachmesse besucht hat, der weiss, dass die Messestände der Abhörgeräte-Anbieter gut besucht sind.

Es sind aber nicht nur Firmen die einem Lauschangriff ausgesetzt werden. Die Kunden des Autors sind immer mehr Privatleute, die zumeist wohlhabend und prominent sind und daher lohnend für einen Lauschangriff. Informationen



In den Forschungs- und Entwicklungslabors der Unternehmen wird viel Know-how generiert, das es vor Spionageangriffen zu schützen gilt.

über V.I.P.s können vom Lauscher entweder zur Vorbereitung krimineller Machenschaften verwendet, oder einfach an den meist Bietenden verkauft werden. Der Wert einer solchen Information kann sich schnell in fünf- bis sechsstelligen Summen darstellen.

Die Abwehr

Abwehren kann nur eine Person die auch das Angreifen erlernt hat und somit realistisch die Angriffspunkte einschätzen kann. Zum effektiven Abwehren eines Lauschangriffes muss man sich in die technisch möglichen und finanziell gerechtfertigten Angriffsmöglichkeiten des Lauschers versetzen können. Auch der aktuelle Überblick über die international zu beschaffenden Spionage-Utilensilien wie auch der stetige Kontakt zu den Herstellern von Lauschabwehrmitteln, gewährleistet eine realistische Einschätzung der bei dem Klienten vorgefundenen Situation. Deshalb ist es wichtig, dass ein Abwehrspezialist immer wieder Entwicklungslabors verschiedener Hersteller besucht. Nur der stetige Kontakt zu den Entwicklern verhindert, dass der Abwehrspezialist von der Elektronik- und Systementwicklung in diesem Bereich ausgebremst und somit vom Lauscher ausgespielt wird.

Effektiv Abwehren heisst auch den Lauscher im Glauben zu lassen, dass man den Lauschangriff nicht bemerkt

oder erahnt beziehungsweise nicht bekämpfen will. Ein Lauscher der mit einer Untersuchung seines Spionagefalles rechnet, versucht natürlich die auffindbaren Spuren seines Angriffes zu entfernen, zu vernichten oder zumindest zu deaktivieren. Letzteres hat zum Beispiel bei den bewährten fernsteuerbaren Wanzen ein Ausschalten der Sendeeinheit zu-

Anzeige

Qualität ohne Kompromisse

Produktionstechnik
Sonderanfertigung
Schweißtechnik
Schweißtechnik
Schweißtechnik
Schweißtechnik

Wiederholungsrate: 100%
Genauigkeit: ±0,1 mm
2000-2000 mm
3000-3000 mm
4000-4000 mm
5000-5000 mm
6000-6000 mm
7000-7000 mm
8000-8000 mm
9000-9000 mm

OTTO RÜEGG AG
Präzision in Kunststoff

SMM Hightech made in Switzerland

im Fokus

Der Profi

Ansgar Alfred Huth ist ein ausgebildeter und erfahrener Datenschutz- und Lauschabwehr-Sachverständiger, der in den Bereichen Abhörsicherheit und detektieren von Lauschangriffen einen grossen Erfahrungsschatz nachweisen kann. Seine Kontakte zu den offiziellen und inoffiziellen Entwicklungslabors verschiedener Herstellerfirmen für Lauschangriff- beziehungsweise Lauschabwehrmitteln, die zum Teil für Behörden und internationale Nachrichtendienste produzieren, zeichnen ihn zu einem kompetenten Ansprechpartner in allen Fragen der aktuellen Abhörtechniken und Abwehrmassnahmen aus.

Seit 15 Jahren selbständig und eigenverantwortlich in der Wirtschaft unterwegs, hat Huth von der Entwicklungsphase des ersten BMW-Turbomotors für die Formel 1, über die technische Beratung von Atomkraftwerksbetreibern, bis hin zur Überwachung der Castor-Transporten, einen interessanten Werdegang hinter sich.

Huth verfügt über Spezialausbildungen in verschiedenen Bereichen und hat seine Fachkenntnis auf dem Gebiet der Vorbeugung und Abwehr von Lauschangriffen durch entsprechende Stellen und Behörden in der Bundesrepublik Deutschland erworben.

Bei Grossaufträgen in den Bereichen Vorbeugung und Abwehr von Industriespionage kann Huth auf eine Ansammlung der verschiedensten international anerkannten Spezialisten zurückgreifen

Das Angebot

- Planung und Durchführung von getarnten professionellen Lauschabwehreinräumungen mit modernster Messtechnik und Ausrüstung zur sicheren Ortung von Abhöreinrichtungen verschiedenster Art.
- Konferenzschutz durch «säubern» des Konferenzsaales vor dem anstehenden Termin, sowie die diskrete permanente unsichtbare und lautlose Messung und Überprüfung des Saales während der Sitzungen
- Permanente lückenlose Überwachung von ISDN-Anschlüssen auf Störungen oder Sabotage und illegalen Datenabfluss.
- Herstellerneutrale Beratung, Schulung und Gutachten in Sachen: Risikoanalyse und Präventivmassnahmen, hochwertige Lauschabwehrsysteme, sinnvolle Datenverschlüsselung, abhörgeschützte Räume sowie sichere Verhaltensweisen

Ein Lauschabwehreinräumung ist erfolgreich, wenn man entweder einen Lauschangriff detektiert hat oder mit hoher Wahrscheinlichkeit einen Lauschangriff zu diesem Zeitpunkt ausschliessen kann. Aussenstehende und nichtinformierte Personen im Umfeld des Auftraggebers, werden aufgrund der Tarnung dieser Lauschabwehreinräumungen nichts bemerken.

Unsichtbar und diskret wird somit ein funktionierender Datenschutzwall um das zu schützende Know-how errichtet, der in Zukunft die Planungssicherheit und Privatsphäre wieder herstellt und auf Dauer garantiert.

Info

Ansgar Alfred Huth

Sachverständiger für Datenschutz und Lauschabwehr

D-63755 Alzenau, Tel. 0049-6023-91 87 00

huth@lauschabwehr.de, www.spionage.info, www.lauschabwehr.de

folge. Das Auffinden einer nichtsendenden Wanze ist wesentlich aufwändiger als das Detektieren eines aktiven Minisenders. Wobei die vielen unterschiedlichen Wanzenarten zwar einen grossen Teil der angewendeten Angriffstechniken darstellen, jedoch aber die Vielfalt der Lauschangriffstechniken und somit

Angriffsart nur von dem Vorstellungsvermögen und den finanziellen Mitteln des Angreifers abhängt.

Wer weiss schon, dass man das auf seinem Computermonitor bearbeitete Schriftstück oder Bilder zeitgleich in sicherer Entfernung nur durch Auswerten der HF-Strahlung, wieder auf einem an-



Bild: Fa. Ansgar Alfred Huth

Ein Kugelschreiber mit einer integrierten Wanze.

deren Monitor darstellen und bequem aufzeichnen kann und das in CAD-Zeichnungs-Qualität. Auf diese Weise kann jeder gelernte Fernsehtechniker oder begnadete Bastler mit einem alten modifizierten Fernsehgerät die Preiskalkulationen seines Handwerkerachbarn in Echtzeit miterleben. Diese Abstrahlung ist natürlich auch für Überwachungskameras ein nicht zu vernachlässigendes Informationsschlupfloch.

Lauschabwehr ernsthaft und effektiv zu betreiben ist wesentlich kostenintensiver als einen Lauschangriff durchzuführen. Während man sich bei einem Lauschangriff für ein Mittel oder eine Kombination der sinnvoll einzusetzenden Hilfsmittel entscheiden kann, muss man bei einem effektiven Lauschabwehreinräumung alle in Frage kommenden Angriffsarten abwehren, respektive detektieren können. Das setzt nicht nur fundiertes Fachwissen voraus, sondern auch eine Gerätschaft die in der Lage ist, ein breites Spektrum der möglichen Spionageangriffsmethoden und Techniken zu überprüfen. Ein funktionierendes Lauschabwehr-Equipment ist nicht unter einer 5-stelligen Summe zu erwerben.

Fazit

Vollkommene Sicherheit wird es auf diesem Gebiet niemals geben, jedoch kann man mit einem erfahrenen Partner an seiner Seite, den Daten-GAU und somit die immer häufiger in unserer Gesellschaft vorkommenden Informationsdiebstähle wirksam und solide bekämpfen.

ANSGAR ALFRED HUTH
international anerkannter Sachverständiger
für Datenschutz und Lauschabwehr